



- ▶ Sprache öffnet Türen zu Senioren
- ▶ Mit Grundbildung fit für die Arbeitswelt 4.0
- ▶ Grundbildung zeigt Wirkung
- ▶ AlphaGrund aktuell



## Inhalt

- 2 Sprache öffnet Türen zu Senioren
- 3 Mit Grundbildung fit für die Arbeitswelt 4.0
- 4 Grundbildung zeigt Wirkung
- 5 AlphaGrund aktuell

**Kommunikation ist eine essenzielle Grundlage für Pflegekräfte. Beschäftigte der Carl-von-Heß'schen Sozialstiftung in Bayern konnten ihre Sprachkenntnisse verbessern und die AlphaGrund-Kurse erfolgreich abschließen.**

# Sprache öffnet Türen zu Senioren

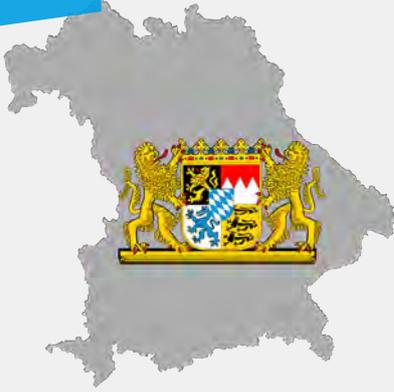
**Hammelburg.** In rund zehn Wochen erweiterten insgesamt 15 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus sieben Pflege-Einrichtungen der Carl-von-Heß'schen Sozialstiftung ihre Deutschkenntnisse und Fachbegriffe aus dem Pflegebereich. Die passgenauen AlphaGrund-Kurse für die fachlich gut qualifizierten Kräfte, die zum großen Teil aus dem Ausland kommen, führte das Bildungswerk der Bayerischen Wirtschaft (bbw) gGmbH durch; die Carl-von-Heß'sche Sozialstiftung sicherte stets den Bustransport ihrer Mitarbeitenden zum Unterrichtsort (siehe Foto). „Wir konnten die Teilnehmer beim Erstellen von Pflegeberichten, in Sachen Datenschutz, bei der Kommunikation in einem Notfall, aber auch in Konfliktgesprächen

sowie vielen weiteren Themen fortbilden,“ berichtet Jenny Schultes, die als freiberufliche Dozentin beim bbw gemeinsam mit Antea Herrmann die praktische und theoretische Weiterbildung der Beschäftigten übernahm. Auch die Kommunikation mit Ärzten und Angehörigen stand auf dem Programm: „Jeder Teilnehmer war beim Rollenspiel einmal dran. Alle sind mit so viel Elan dabei gewesen, dass sogar das Telefonklingeln nachgestellt wurde,“ betont Jenny Schultes.

„Direkt nach einem Schulungstermin hatten wir einen Notfall in unserem Haus. Dank der Schulung und mithilfe des Leitfadens konnte ich genau richtig handeln und damit mein Selbstvertrauen stärken,“ berichtet Ramchand Lalwani, Pflegefachkraft im Seniorenzentrum Waldenfels. „Unsere Mitarbeiter konnten vor allem ihr Selbstbewusstsein in der Kommunikation mit Medizinern und Angehörigen stärken, was auf den Ausbau ihrer sprachlichen Fähigkeiten zurückzuführen ist. AlphaGrund ist gerade für fachlich sehr gut qualifizierte Mitarbeitende mit sprachlichen Defiziten ein gelungenes Projekt,“ lautet das Fazit von Manuela Manger, leitende Qualitätsmanagerin der Carl-von-Heß'schen Sozialstiftung. Nicole Hromadka, Projektbeauftragte AlphaGrund des bbw Schweinfurt ergänzt: „Mit der Teilnahme am Projekt AlphaGrund ist die Carl-von-Heß'sche Sozialstiftung Vorreiter in Bayern aus dem Bereich Pflege. Eine Fortsetzung der AlphaGrund-Angebote ist geplant.“



Glückliche Teilnehmerinnen und Teilnehmer des AlphaGrund-Kurses bei der Carl-von-Heß'schen Sozialstiftung



## AlphaGrund-Angebote in Bayern

Anna Engel-Köhler, Geschäftsführerin  
des Bildungswerks der Bayerischen  
Wirtschaft (bbw) gGmbH



Seit mehr als zwei Jahren gehören arbeitsplatznahe Grundbildungsmaßnahmen zum Portfolio des Bildungswerks der Bayerischen Wirtschaft (bbw) gGmbH. AlphaGrund sprach mit Anna Engel-Köhler, Geschäftsführerin des bbw, über die Schwerpunkte der Angebote.

# Mit Grundbildung fit für die Arbeitswelt 4.0

**AlphaGrund:** Frau Engel-Köhler, das Bildungswerk der Bayerischen Wirtschaft engagiert sich seit Oktober 2015 im AlphaGrund-Projekt. Was sind Ihre Motive, Grundbildungsmaßnahmen für den Arbeitsplatz in Ihr Portfolio aufzunehmen?

**A. Engel-Köhler:** „Mehr als die Vergangenheit interessiert mich die Zukunft, denn in ihr gedenke ich zu leben,“ formulierte schon Einstein. Die zunehmende Komplexität und Digitalisierung der Arbeitswelt erweitern das Spektrum benötigter Grundkompetenzen. Klassisch bedeutet Grundbildung, ausreichende Kompetenzen im Lesen, Schreiben und Rechnen zu haben, um im gesellschaftlichen Leben und im Beruf bestehen zu können. Doch Einfacharbeitsplätze erfordern inzwischen den sicheren Umgang mit Information und ausreichende Medienkompetenz. Insofern ist die Grundbildung als Voraussetzung der Qualifizierung von An- und Ungelernten ein Baustein der Personalentwicklung.

**AlphaGrund:** Wo sehen Sie die Ziele und Schwerpunkte bei der Umsetzung der AlphaGrund-Angebote in Bayern?

**A. Engel-Köhler:** Zunächst ist die Sensibilisierung der Unternehmen und Interessensvertretungen für die arbeitsplatzorientierte Grundbildung wichtig. Haben die Unternehmen die Bedeutung erkannt, ermitteln wir gemeinsam den Weiterbildungsbedarf und stimmen die Qualifizierungen auf die betrieblichen Anforderungen ab.

**AlphaGrund:** Für Beschäftigte ohne berufliche Qualifikation nimmt angesichts der weiter steigenden Anforderungen das Risiko zu, arbeitslos zu werden. Welche Rahmenbedingungen sind aus Ihrer Sicht wichtig, um die (Weiter-)Qualifizierung dieser Zielgruppe zu unterstützen?

**A. Engel-Köhler:** Die Aus- und Weiterbildung der Beschäftigten wird in der Arbeitswelt 4.0 eine herausragende Bedeutung einnehmen. Alle Potenziale sollten durch betriebliche Weiterbildung gefördert und nutzbar gemacht werden. Dabei spielen der Erwerb von Teilqualifikationen bzw. Berufsabschlüssen ebenso wie vorbereitende Grundbildungsmaßnahmen eine wichtige Rolle.

**AlphaGrund:** Wie könnte es gelingen, dass niedrigschwellige Qualifizierungsangebote künftig stärker von den Unternehmen als lohnendes Instrument der Personalentwicklung wahrgenommen werden?

**A. Engel-Köhler:** Der Fachkräftemangel fordert die Unternehmen, alle verfügbaren Potenziale zu nutzen. Generell muss das Thema Weiterbildung für Geringqualifizierte noch stärker angegangen werden. Bei der spezifischen Grundbildungsproblematik von Erwerbspersonen sind jedoch auch bildungsinstitutionelle Ursachen zu berücksichtigen, da hier die originäre Verantwortung nicht in der betrieblichen Weiterbildung liegt. Um An- und Ungelernte mit geringer Grundbildung mehr in die betriebliche Qualifizierung einbeziehen zu können, sind flankierende staatliche Förderprogramme unterstützend.



## Deutsch für die Gebäudereinigung und Hauswirtschaft

Wer über Monate mit großer Ausdauer und Anstrengung eine Weiterbildung abgeschlossen hat, kann besonders stolz sein. Teilnehmende des fachorientierten Sprachkurses beim Eigenbetrieb für Abfallentsorgung der Stadt Darmstadt (EAD) freuten sich über die feierliche Überreichung ihrer Alpha-Grund-Teilnahmebescheinigungen.

# Grundbildung zeigt Wirkung

**Darmstadt.** Von März bis Dezember 2017 kamen Woche für Woche zwei Lerngruppen an Samstagen für jeweils zwei Stunden in die Räume des EAD, um intensiv an der Verbesserung ihrer Deutschkenntnisse zu arbeiten. Die beiden AlphaGrund-Kurse „Deutsch sprechen, lesen und schreiben am Arbeitsplatz“ wurden vom Bildungswerk der Hessischen Wirtschaft e. V. (BWHW) in enger Kooperation mit dem EAD konzipiert und erfolgreich durchgeführt. Zielgruppe waren Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus den Bereichen Gebäudereinigung und Hauswirtschaft. Gemeinsam verfeinerten die motivierten Teilnehmenden das Verstehen von betriebsbezogenen Materialien, übten typische Kommunikationssituationen und wiederholten das Gelernte kontinuierlich. Nicht nur die Sprachkenntnisse verbesserten sich schnell, sondern die Teilnehmenden wurden auch spürbar selbstbewusster.

Bereits im Vorfeld der Kurse bei einer Informationsveranstaltung des BWHW mit der Abteilung Zentrale Gebäudedienste war das Alpha-Grund-Angebot auf eine große Resonanz bei den Beschäftigten gestoßen ([AlphaGrund-Newsletter 11/2017](#)). Es meldeten sich so viele Interessenten, dass das Los entscheiden musste, wer an dem Grundbildungsangebot teilnehmen konnte. Sabine Kleindiek, 1. Betriebsleiterin des EAD, ließ es



Die stolzen AlphaGrund-Teilnehmerinnen und Teilnehmer mit Sabine Kleindiek, 1. Betriebsleiterin des EAD (rechts) und Antonia Schnura, Grundbildungsdozentin des BWHW (links)

sich deshalb nicht nehmen, den Beschäftigten persönlich zu gratulieren und ihnen in feierlichem Rahmen die Teilnahmebescheinigungen zum Abschluss des Kurses zu überreichen. Inzwischen ist die arbeitsplatzorientierte Grundbildung zu einem Baustein der innerbetrieblichen Weiterbildungsaktivitäten des EAD geworden, mit dem vorhandene Mitarbeiterpotenziale gezielt weiterentwickelt werden können. In diesem Jahr wird die Kooperation mit dem BWHW fortgeführt.



## AlphaGrund aktuell

### MYSKILLS testet berufliches Wissen

**Gütersloh.** Um Geflüchtete, Zuwanderer und Arbeitslose ohne Berufsabschluss leichter in den Arbeitsmarkt integrieren zu können, haben die [Bundesagentur für Arbeit](#) (BA) und die Bertelsmann Stiftung einen neuen computergestützten Test zum beruflichen Handlungswissen entwickelt. Das Testverfahren [MYSKILLS](#) liefert eine Standortbestimmung, was jemand in einem Beruf kann und liegt zunächst für acht Berufe vor: Kfz-Mechatroniker/-in, Verkäufer/-in, Fachkraft für Metalltechnik, Tischler/-in, Koch/Köchin, Landwirt/-in, Hochbaufacharbeiter/-in und Objektbeschichter/-in. Im Jahresverlauf wird das Spektrum auf 30 Berufe aufgestockt.

MYSKILLS kann nicht nur in Deutsch, sondern auch in Englisch, Russisch, Türkisch, Farsi und Arabisch absolviert werden. Der Test wird ausschließlich bei der Arbeitsagentur durchgeführt und ist freiwillig. In den ungefähr vierstündigen Tests sehen die Teilnehmenden Videos und Bilder von typischen betrieblichen Praxissituationen und müssen dazu fachliche Fragen beantworten. Die automatisch generierten Testergebnisse können bereits am Folgetag in einem Beratungsgespräch besprochen werden. Anschließend können die Teilnehmenden die Ergebnisse ihren Bewerbungsunterlagen hinzufügen, um Arbeitgebern das berufliche Können besser dokumentieren zu können. Wissenschaftliche Projektpartner der BA und der Bertelsmann Stiftung sind das Forschungsinstitut Betriebliche Bildung f-bb und das Deutsche Institut für Pädagogische Forschung – unter Beteiligung von berufspraktischen Experten wie Ausbildern, Berufsschullehrern, Prüfern, Meistern, Arbeitgebern, Kammern und Verbänden.



### Unternehmen von Grundbildung überzeugen

**Eisenach.** Firmenvertreter regionaler Betriebe aus der Lebensmittel-, Pflege- und Metallbranche nahmen auf Einladung des Bildungswerkes der Thüringer Wirtschaft e. V. (BWTW) in Eisenach an der AlphaGrund-Veranstaltung „Passgenaue Grundbildungsangebote für Ihr Unternehmen“ teil. Praxisnah und anschaulich erläuterte Sarina Funk vom BWTW die Projektziele, Umsetzungsmöglichkeiten und Praxisbeispiele der arbeitsplatzorientierten Grundbildung im Unternehmen. Im Mittelpunkt der Diskussion standen die folgenden Themen: Welche Schwierigkeiten haben Beschäftigte mit Grundbildungsbedarf in Unternehmen? Was sind die Vorteile des berufsbezogenen Lernens? Wie ist der Ablauf eines Grundbildungsseminars im Unternehmen – von der Bedarfserhebung vor Ort über die Planung bis zur Durchführung? Worauf sollten Unternehmen speziell bei der Förderung des Spracherwerbs achten?

Im anschließenden Erfahrungsaustausch mit den Unternehmen wurde allen Beteiligten bewusst, welche Bedeutung die nicht ausreichende Grundbildung bei der Qualifizierung von Beschäftigten hat. Das BWTW wird die interessierten Unternehmen über AlphaGrund auf dem Laufenden halten und weitere Informationsgespräche in den Unternehmen u. a. zur konkreten Bedarfsermittlung umsetzen.

# Projektpartner AlphaGrund –

Arbeitsplatzorientierte  
Alphabetisierung und  
Grundbildung Erwachsener

[www.alphagrund-projekt.de](http://www.alphagrund-projekt.de)

## Ansprechpartner



**Institut der deutschen Wirtschaft Köln e. V.**  
Konrad-Adenauer-Ufer 21, 50668 Köln  
Dr. Sigrid Schöpfer-Grabe | Projektleiterin AlphaGrund  
Telefon: 0221 4981-771 | E-Mail: [schoepper-grabe@iwkoeln.de](mailto:schoepper-grabe@iwkoeln.de)



**Bildungswerk der Hessischen Wirtschaft e. V.**  
Region Südhessen  
Rheinstraße 94, 64295 Darmstadt  
Rolf Klatta | Regionalleiter  
Telefon: 06151 2710-50 | Mail: [klatta.rolf@bhw.de](mailto:klatta.rolf@bhw.de)



**Bildungswerk der Baden-Württembergischen Wirtschaft e. V.**  
**BBQ Berufliche Bildung gGmbH**  
Niederlassung Heidelberg  
Kurfürstenanlage 5, 69115 Heidelberg  
Christian Dittler | Niederlassungsleitung  
Telefon: 06221 89077-26 | E-Mail: [dittler.christian@biwe-bbq.de](mailto:dittler.christian@biwe-bbq.de)



**Bildungswerk der Thüringer Wirtschaft e. V.**  
Magdeburger Allee 4, 99086 Erfurt  
Petra Langnau | Bereichsleiterin Erwachsenenbildung  
Telefon: 0361 24139-10 | E-Mail: [langnau@bwtw.de](mailto:langnau@bwtw.de)



**Bildungswerk der Bayerischen Wirtschaft gGmbH**  
Infanteriestraße 8, 80797 München  
Elke Wailand M.A. | Leiterin Produktmanagement OSE  
Telefon: 089 44108-430 | E-Mail: [wailand.elke@bbw.de](mailto:wailand.elke@bbw.de)



**Bildungswerk der Wirtschaft gGmbH**  
Am Schlosspark 4, 19417 Hasenwinkel  
Simone Ebert | Projektleiterin  
Telefon: 03847 66-333 | E-Mail: [s.ebert@bildungswerk-wirtschaft.de](mailto:s.ebert@bildungswerk-wirtschaft.de)



**Bildungszentrum der Wirtschaft im Unterwesergebiet e. V.**  
Schillerstraße 10, 28195 Bremen  
Marion Woelk-Heder | Projektleiterin  
Telefon: 0421 36325-18 | E-Mail: [woelk-heder@bwu-bremen.de](mailto:woelk-heder@bwu-bremen.de)



**Bildungswerk der Niedersächsischen Wirtschaft  
gemeinnützige GmbH**  
Buersche Straße 1, 3, 5, 49074 Osnabrück  
Annegret Aulbert-Siepelmeier M.A. | Produktmanagerin  
Telefon: 0541 58057-280 |  
E-Mail: [annegret.aulbert-siepelmeier@bnw.de](mailto:annegret.aulbert-siepelmeier@bnw.de)



**Bildungswerk der Nordrhein-Westfälischen Wirtschaft e. V.**  
Uerdinger Straße 58–62, 40474 Düsseldorf  
Dr. Peter Janßen | Geschäftsführer  
Telefon: 0211 4573-245 | E-Mail: [janssen@bwnrw.de](mailto:janssen@bwnrw.de)

**Impressum:** AlphaGrund – Arbeitsplatzorientierte Alphabetisierung und Grundbildung Erwachsener

**Redaktion:** Dr. Sigrid Schöpfer-Grabe und Isabel Vahlhaus, Institut der deutschen Wirtschaft Köln e. V.

**Mitarbeit an dieser Ausgabe:** Nicole Hromadka, Bildungswerk der Bayerischen Wirtschaft (bbw) gGmbH, Schweinfurt |  
Petra Langnau/Madlen Butkewitz, Bildungswerk der Thüringer Wirtschaft e. V. (BWTW), Erfurt | Marco Vorberger,  
Bildungswerk der Hessischen Wirtschaft e. V. (BHW), Darmstadt

**Konzept/Kreation:** Agentur 3PUNKTDESIGN, Köln

**Bildnachweis:** shutterstock: Titel, Seite 3, 4, 5 | Carl-von-Heß'sche Sozialstiftung, Hammelburg/Sina Bretscher: Seite 2 |  
bbw-Gruppe: Seite 3 | BHW/Marco Vorberger: Seite 4

Das diesem Newsletter zugrundeliegende Projekt wird im Rahmen der AlphaDekade 2016-2026 mit Mitteln des Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) unter dem Förderkennzeichen W140400 gefördert. Die Verantwortung für den Inhalt liegt bei den Autoren.



Projektlaufzeit: 01.10.2015 bis 30.09.2019

GEFÖRDERT VOM

